
Vorwort zur zweiten Auflage

Nachdem die erste Auflage herausgegeben ist, werden fortlaufend neue Projekterfahrungen, neue Testmethoden und neue Technologien schriftstellerisch für die zweite Auflage des Handbuches zum Testen von Web-Applikationen verarbeitet. Diese ist also immer auf einem aktuellen Stand und kann gedruckt werden, sobald die erste Auflage vergriffen ist – just in time sozusagen.

Der Plan ist gut, klappt aber nicht, wenn zum einen das Autorendasein ein Hobby ist und zum anderen sich die IT-Technik rasant weiterentwickelt. Aber nun ist die zweite Auflage geschafft, erweitert um neue Inhalte.

Mobile Endgeräte haben den Markt und das Testen der darauf laufenden Software-Anwendungen in den letzten Jahren stark beeinflusst. Daher hat das Testen für und mit mobilen Geräten in vielen Kapiteln Einzug gehalten. Folgerichtig hat sich der Buchtitel geändert in „Handbuch zum Testen von Web- und Mobile-Apps“. Neben dem neuen Titel hat die zweite Auflage weitere Änderungen erfahren:

- Inhalt und Checklisten sind generell aktualisiert, insbesondere mit Blick auf die Anforderungen der mobilen Welt.
- Neue Tools werden genannt, einige sind aus dem Buch verschwunden.
- Es gibt ein neues Kapitel zur Testfallentwurfsmethode „Paarweises Testen“.
- Der Interoperabilitätstest ist mit Cross-Browser-Test und Cross-Device-Test zu einem Schwerpunktthema geworden.
- Neue Kapitel befassen sich mit Webservice-Test, Mobile-Funktionstest, Mobile-Installationstest, Mobile-Performanz-/Lasttest und Mobile-Zuverlässigkeitstest.
- Tests zu den Qualitätsmerkmalen Effizienz und Zuverlässigkeit sowie die Planung des Testteams sind in separaten Hauptkapiteln gelandet.
- Agile Software-Entwicklung und aktuelle Themen wie Cloud- und Crowd-Testing haben Einzug in die Testplanung (Teil III) gehalten.

Mein besonderer Dank geht an meinen Kollegen Dirk O. Schweier, der mir mit seinem fachkundigen Rat geholfen hat, dieses Buch fertig zu stellen, an meinen Sohn Daniel, der das Korrekturlesen während seiner Masterarbeit untergebracht hat und an meine Frau

Inge, die mein Autorentsein ertragen musste und auch noch die Rechtschreibung überprüft hat.

Über Verbesserungsvorschläge zum Buch und Tipps für neue Checklisten würde ich mich wieder sehr freuen.

Groß-Gerau
Juli 2014

Klaus Franz
webtesting.klaus.franz@gmx.de

Vorwort zur ersten Auflage

Auslöser zu diesem Buch war meine Suche nach Informationen zum Testen von web-basierten Anwendungen. Seit vielen Jahren bin ich in der Qualitätssicherung in der Anwendungsentwicklung tätig, erst auf Großrechnern, dann auf Client-Server-Systemen. In diesen Umgebungen haben sich die „klassischen“ Testverfahren seit langem bewährt. Aber was muss darüber hinaus beim Testen von Web-Anwendungen getan werden? Müssen die etablierten Methoden den neuen Technologien angepasst werden? Gibt es neue Verfahren und Hilfsmittel? Welche Testtools sind besonders im Web-Umfeld von Bedeutung?

Ich habe keine Literatur ausfindig machen können, die mir persönlich in kompakter Form zufriedenstellende Antworten auf diese Fragen geben konnte. Daher habe ich in diesem Buch Methoden, Hilfsmittel und Werkzeuge, die zur Qualitätssicherung von Web-Anwendungen beitragen, zusammengestellt.

Mit diesem Buch möchte ich ein Nachschlagewerk zum Testen von – nicht nur – web-basierten Anwendungssystemen bereitstellen, das zum einen auf die neuen Technologien eingeht und zum anderen die klassischen Testverfahren nicht aus den Augen verliert.

Das Schreiben eines Buches hat unverkennbare Parallelen zu einem Software-Entwicklungsprojekt: Der Autor (Projektleiter) hat Anforderungen an sein zu verfassendes Werk und gibt sich unter Berücksichtigung aller bekannten Risiken einen Zeitplan vor. Wie in (fast) jedem IT-Projekt verändern sich die Anforderungen und auch die Rahmenbedingungen. Und natürlich treten alle bekannten Risiken ein. Ressourcenengpässe und Terminverschiebungen sind die Folge.

Daher möchte ich mich bei meiner Familie und dem Springer-Verlag bedanken, die das Projekt in entscheidenden Momenten unterstützt und mir bei meinen Aktivitäten zur Seite gestanden haben.

Mein besonderer Dank geht an meine Kollegen und Freunde Siegfried Brauer, Klaus Gockel und Jochen Schneider, die mir mit ihrem fachkundigen Rat geholfen haben, dieses Buch fertig zu stellen, sowie an meinen Sohn Daniel, der seine Weihnachtsferien für das Korrekturlesen geopfert hat.

Über Verbesserungsvorschläge zum Buch und Tipps für neue Checklisten an webtesting.klaus.franz@gmx.de würde ich mich sehr freuen.

Groß-Gerau
Januar 2007

Klaus Franz



<http://www.springer.com/978-3-662-44027-8>

Handbuch zum Testen von Web- und Mobile-Apps

Testverfahren, Werkzeuge, Praxistipps

Franz, K.

2015, XXI, 303 S. 56 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-662-44027-8